

# Petition

## Bergregionen:

## Nicht nur schützen, auch nutzen

Der Alpenraum und der Jura machen zwei Drittel der Schweiz aus. Diese unverwechselbaren Gebirgslandschaften haben unser Land geprägt und es in der Welt bekannt gemacht. Es ist deshalb zweifellos wichtig, dass wir zu dieser Landschaft Sorge tragen. Die Landschaft bietet mehr als nur Schönheit, Naturerlebnis und Erholung. Sie bildet eben so sehr die Lebensgrundlage für die Menschen und ihre Wirtschaft.

Damit die Landschaft die vielfältigen touristischen, wirtschaftlichen, ökologischen, und sozialen Aufgaben erfüllen kann, muss sie für Einheimische und Gäste zugänglich sein. Das führt in Schutzgebieten leider immer wieder zu Konflikten zwischen verschiedenen Anspruchsgruppen. Der Schutzgedanke hat viel dazu beigetragen, die Landschaften zu erhalten. Doch erhalten lässt sich auf Dauer nur, was gepflegt und auch aktiv genutzt wird. Es ist deshalb wichtig, die Wirtschaft und die Wettbewerbsfähigkeit der Bergbevölkerung zu stärken und die Arbeitsplätze in den ländlichen Regionen und Berggebieten zu erhalten und auszubauen. Dazu gehört auch eine ausreichende Ausstattung mit Infrastrukturen und Dienstleistungen wie zum Beispiel Verkehrserschliessungen und Glasfasernetzen. Sonst droht, überspitzt formuliert, eine Zweiteilung unseres Landes in eine wirtschaftlich dynamische A-Schweiz im Mittelland und eine zu Naturreservaten degradierte B-Schweiz in den ländlichen Regionen und Berggebieten.

**Mit der Unterzeichnung dieser Petition setzen wir ein klares Zeichen, dass wir keine zweigeteilte Schweiz wollen und das Nutzen in Bergregionen ebenso hoch zu gewichten ist wie das Schützen.**

Bei der Interessenabwägung müssen in Zukunft die Nutzungsaspekte und die wirtschaftlichen Anliegen der Bergbevölkerung besser berücksichtigt werden, es braucht mehr Selbstbestimmung in den Bergregionen. Die Bergbevölkerung hat genauso wie die urbane Bevölkerung ein Recht auf wirtschaftliche Entwicklung, sie braucht Zukunftsperspektiven. Attraktive Arbeitsplätze in den Berggebieten tragen schliesslich dazu bei, den Siedlungsdruck im Mittelland und die Pendlerströme zu reduzieren, ganz im Interesse eines Abbaus des Dichtestresses.

Vorname	Name	PLZ	Ort

Einsenden an: Schweizer Bergführerverband, Hadlaubstr. 49, 8006 Zürich

## Petition

# Bergregionen: Nicht nur schützen, auch nutzen

## Darum geht es

Nachhaltigkeit bedeutet eine Entwicklung, die ausbalanciert durch drei Säulen getragen wird: Umwelt, Wirtschaft, Bevölkerung. Daraus folgt:

Die wundervolle Landschaft der Schweiz gilt es ökologisch zu erhalten, sie als wertvolle Ressource wirtschaftlich zu nutzen und die Selbstbestimmung der Bevölkerung in den ländlichen Regionen und Berggebieten zu achten und zu fördern.

Langfristig muss sich die Bevölkerung der Berggebiete wirtschaftlich in grossem Mass selbst tragen können. Dabei ist der industriell-gewerbliche Sektor wichtig, in ihm arbeiten rund 40 Prozent der Erwerbstätigen in den alpinen und voralpinen Regionen. Eine grosse Rolle spielt aber die Landschaft. Sie ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und sichert wertvolle Arbeitsplätze in Landwirtschaft, Tourismus und Energieproduktion. Mit diesen Leistungen trägt die Bergbevölkerung auch wesentlich zum wirtschaftlichen Erfolg der gesamten Schweiz bei.

In den vergangenen Jahrzehnten wurde der Schutz von Natur und Landschaft kräftig ausgebaut. So deckt beispielsweise das Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN) 19% der Fläche der Schweiz ab. Zum Teil beruhen die Schutzmassnahmen auf Konzepten aus dem letzten Jahrhundert. Um das Prinzip der nachhaltigen Entwicklung zu realisieren, ist der sozio-ökonomischen Wettbewerbsfähigkeit der ländlichen Regionen und Berggebiete vermehrt Rechnung zu tragen. Der Umgang mit den Schutzgebieten ist zu modernisieren. Aktuelle Ansätze wie die Regionalen Naturpärke zeigen, wie es gehen kann.

[www.petition-bergbevoelkerung.ch](http://www.petition-bergbevoelkerung.ch)

## Trägerschaft:

- Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB
- Schweizerischer Baumeisterverband SBV
- Schweizer Bergführerverband SBV
- Schweizerischer Gewerbeverband SGV
- Swiss Snowsports SSS
- Verband der konzедierenden Gemeinden des Wallis
- L'Association romande et tessinoise des Chefs de Sécurité et Patrouilleurs
- Seilbahnen Schweiz